

Franz Anton Bieger

(27.11. 1833 – 23. 04. 1907)



„Maria von Brabant“

Schauspielmusik von Franz Bieger

Pfarrkirche „St. Peter und Paul“ Genderkingen

Samstag, 14. April 2007 um 20:00 Uhr

Gedenkkonzert

„Maria von Brabant“

Schauspielmusik von Franz Bieger (1833-1907)

Historische Betrachtungen von Dr. Alfred Böswald
zum Drama „Maria von Brabant“ von Ludwig Auer

Programm

Fuge über B-A-C-H
J. L. Krebs

Gerhard Röhl

Begrüßung durch H.H. Pfarrer Paul Großmann

Präludium und Fuge A-Dur
J. Ch.H. Rinck

Gerhard Röhl

Edvard Grieg(1843 – 1907) „Morgenstimmung“
aus „Peer Gynt“ Suite No.1 / op. 46

Die politische Situation im Jahre 1254

Einleitungsmusik zu „Maria von Brabant“

*Ludwig der Strenge in Donauwörth
Donauwörth im Zentrum europäischer Politik*

Einzugsmarsch mit Chor

Maria von Brabant
Stellung der adeligen Frau im Mittelalter

Vorspiel zu Akt II

Die Geschehnisse am 17./18. Januar 1256

Lied der Kinder: Es war einmal ein Täubchen

Vorspiel zu Akt III

Die Nachwirkungen der Bluttat

Vorspiel zu Akt IV

Die Geschichte der Grablege der Maria von Brabant

Lied der Kinder: Leg all dein Leid und jeden Schmerz

Andante E-Dur
J. G. B. Rheinberger

Gerhard Röhl

Ludwig Auer und Pfarrer Bieger

Vorspiel zu Akt V

Mitwirkende:

Historische Reflexionen

Dr. Alfred Böswald
Altoberbürgermeister und Historiker

Orgel

Gerhard Röhl, Schongau

Chor

Chor „Carmina“ Genderkingen
Ltg.: Alfons Neumeier

Orchester

*Welfen-Gymnasium Schongau und
Musikschule „Pfaffenwinkel“*
Ltg.: Alexander Pfaffendorf

Veranstaltung der Gemeinde Genderkingen

